

NABU Bielefeld e.V.

**Samstag, 14. September 2019**

## **Tatenhauser Wald**

► **20 Jahre NABU BI Exkursionen im Tatenhauser Wald**

► **20 Jahre Entstehung einer Autobahn im Zeitraffer**

**Natur- und landschaftskundliche sowie kulturhistorische Wanderung**

Abfahrt: 10:04 Uhr Brackwede Bahnhof, Gleis 6

Beginn: 10:30 Uhr, Haltepunkt „Gerry-Weber-Stadion“

Ende: 14:20 Uhr, Haltepunkt „Gerry-Weber-Stadion“

Führung: H. Bongards, J. Albrecht

Eine (sehr) kleine „Truppe“ machte sich bei freundlichem Spätsommerwetter auf die „große“ Runde im Tatenhauser Wald. Landschaftsgeschichtliche und kulturhistorische Aspekte, Erläuterungen zu Vorgeschichte und Bau der A 33, ein Rückblick auf 20 Jahre NABU-BI-Exkursionen sowie Erklärungen zur immer noch reichen Naturlandschaft machten den Rundgang zu einem eindrucksvollen Erlebnis.

Trotz der „stillen“ Spätsommerzeit waren allerlei Vögel zu sehen und zu hören: Habicht, Mäusebussard, Blässhuhn, Eisvogel, Grün-, Bunt- und Kleinspecht, Zaunkönig, Heckenbraunelle, Rotkehlchen, Haus- und Gartenrotschwanz, Amsel, Mönchsgrasmücke, Zilpzalp, Sommergoldhähnchen, Sumpf-, Hauben-, Blau- und Kohlmeise, Kleiber, Gartenbaumläufer, Eichelhäher, Rabenkrähe, Buchfink, Gimpel.

Auch einige Tagfalter und Libellen waren in der Herbstsonne aktiv: Grünader-Weißling, Kleiner Feuerfalter, Admiral und Waldbrettspiel sowie Mosaikjungfern und zahlreiche Heidelibellen.

Leider waren auch im baumartenreichen Wald die aktuellen Schäden nicht zu übersehen: gerissene Starkäste und dürre Kronen, Kronenbrüche und sturmgeworfene Stämme, und flächendeckend abgestorbene Fichtenbestände mit zahlreichen Spuren rindenbrütender Borken- und Bockkäfer.



